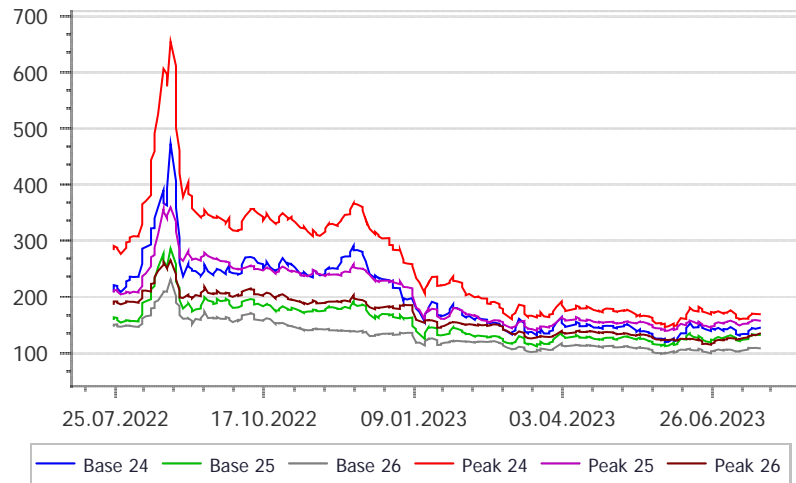


# Marktbericht

AUSGABE 25.07.2023 (KW30)



Entwicklung der Strom-Jahresfutures an der EEX



Strom-Jahresfutures EEX	Base in €/MWh		Peak in €/MWh	
	Kalenderjahr 24	144,17	↗	167,95
Veränderung zur Vorwoche	11,40	8,6%	8,02	5,0%
Veränderung zum Vormonat	3,22	2,3%	-3,02	-1,8%
Kalenderjahr 25	130,87	↗	156,26	↗
Veränderung zur Vorwoche	7,10	5,7%	5,06	3,3%
Veränderung zum Vormonat	11,09	9,3%	9,01	6,1%
Kalenderjahr 26	107,00	↗	134,08	↗
Veränderung zur Vorwoche	1,82	1,7%	7,20	5,7%
Veränderung zum Vormonat	6,35	6,3%	18,58	16,1%

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 30. Kalenderwoche wieder

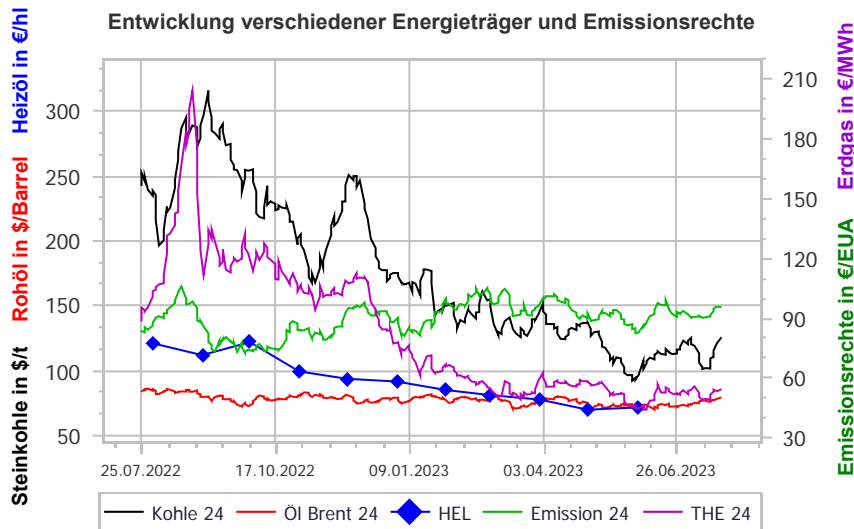
Primärenergien und CO <sub>2</sub> -Zertifikate	Öl Brent 24 in \$/Barrel (ICE)	Kohle API#2 24 in \$/t (EEX)	Erdgas THE 24 in €/MWh (EEX)	Emissionsrechte 24 in €/EUA (EEX)				
Stand am 25.07.2023	79,19	125,63	54,480	95,60				
Veränderung zur Vorwoche	3,41	4,5%	24,15	23,8%	5,265	10,7%	4,66	5,1%
Veränderung zum Vormonat	7,18	10,0%	13,07	11,6%	2,180	4,2%	3,36	3,6%

## Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Die Entwicklung der Preise an den kurz- und langfristigen Energiemärkten war durch eine untypische Wetterlage geprägt und zeigte besonders untertägig interessante und gegenläufige Bewegungen. Für die Jahreszeit im Vergleich zu den Vorjahren eher ungewöhnlich erlebte der Norden des Landes eine überwiegend instabile Westwetterlage mit einer überdurchschnittlich hohen Windenergieeinspeisung an der Nord- und Ostseeküste. Nach Süden überwog jedoch offenes und zu Beginn der Woche auch noch heißes Sommerwetter, so dass die Leistungsbilanz im Day-Ahead und Intraday-Handel für die Marktteilnehmer nicht einfach einzuschätzen war. So gab es noch am Montag um die Mittagszeit zu dem teilweise stürmischen Wind im Norden reichlich Solareinspeisung in den südlichen Landesteilen, wodurch die Strompreise zwischen 12 und 15 Uhr nahe der Nulllinie gehandelt wurden. Dies überraschte insofern, als es im internationalen Lastfluss eine hohe Nachfrage durch die Mittelmeerstaaten gab, wo in einem breiten Streifen eine rekordverdächtige Hitze herrschte. Mit 82 €/MWh schloss der Montag trotzdem sehr niedrig. Nach einem etwas festeren Dienstag mit 106 € sorgte erneut zunehmender Wind bereits am Mittwoch und Donnerstag wieder für zweistellige Notierungen um 95 €/MWh, bevor der Freitag im Kontext mit sich festigenden Terminpreisen auch im Day-Ahead mit 104 €/MWh etwas anstieg. Nach einem Samstag mit recht ausgewogener Struktur und 77 € mittlerem Preis fiel der windige Sonntag dann mit negativen Preisen im gesamten Zeitfenster zwischen 11 und 16 Uhr deutlich aus dem Rahmen. Einen unvorhergesehenen Preisanstieg gab es am Gasmarkt, obwohl die norwegischen Systeme am Montag wieder voll verfügbar waren. Nach einem leichten Rückgang auf 25 € am Dienstag stieg der Preis dann gegen alle Erwartungen bis zum Wochenende auf 28,6 €/MWh am TTF. Außer Spekulationen über bald rückläufige LNG-Mengen konnten wir dafür keine fundamentale Ursache am Markt erkennen. [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Entwicklung verschiedener Energieträger und Emissionsrechte



Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktcommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.